

Schäfer Metallbau GmbH

Inhaber: Dipl.-Ing. Fiedler
Herstellerqualifikation nach DIN 18800-7 Klasse B

Industriestr. 26
37120 Bovenden

E-Mail: post@schaefermetallbau.de
Web.: www.schaefermetallbau.de

Telefon: 0551/8565
Telefax: 0551/83731

Erläuterung zum Unternehmensgegenstand:

Die Firma **Schäfer Metallbau GmbH** ist ein Leichtmetallbaubetrieb und eine Schlosserei.

Dieser befindet sich in der **Industriestraße 26** in **37120 Bovenden**.

Die Produktpalette umfasst Türen (Brandschutztüren), Fenster, Vordächer, Fenstergitter, Toranlagen, Markisen, Balkone, Wintergärten, Fassaden und Toranlagen. Diese Erzeugnisse werden im Betrieb entwickelt, gefertigt und beim Kunden montiert.

Sämtliche Al-Elemente werden im System Schüco gefertigt.

Dabei bedient man sich unterschiedlichster Bereiche der Fertigungstechnik.

Der Fertigungstechnikbereich setzt sich zusammen aus den Gebieten Schweißen, Umformen, Zerspanen, Löten und Kleben.

Diese sind ausgebildet im Bereich Metallbauer - Fachrichtung Konstruktionstechnik.

Der Firmeninhaber ist Dipl.-Ing für Maschinenbau. Der Geschäftsleitungsassistent ist

Dipl.-Ing. für Feinwerktechnik, Laserschutzbeauftragter und internationaler

Schweißfachmann nach Richtlinie DVS 1171. Der Betrieb besitzt eine

Herstellerqualifikation Klasse B nach **DIN 18800-7** zum Schweißen von Stahlbauten.

Es dürfen die Werkstoffe **S235**, **S 275** nach der gültigen Bauregelliste verarbeitet werden.

Alle im Betrieb arbeitenden Metallbauer besitzen gültige Schweißscheine für die Schweißverfahren MAG (**135**), E-Hand (**111**), sowie WIG (**141**) für Stumpf- sowie Kehlnähte nach **DIN EN-287-1**.

Die Firma Schäfer Metallbau darf Abnahmen für **Dorma** Türschließtechnik, Beschlag- und Schlosstechnik, sowie Türfeststellanlagen für vorbeugenden Brandschutz. (F- Abnahme) vornehmen.

Des Weiteren ist die Fa. Schäfer Mitglied im DVS.

Der Auslieferungsbereich befindet sich hauptsächlich im Südniedersächsischen Raum, bei bestimmten Aufträgen aber durchaus auch bundesweit.

Die Firma besteht seit 1946 und geht aus einer Schmiede hervor.

Referenzobjekte aus den letzten Jahren sind z.B. Arbeiten in der Göttinger Sternwarte, das Juridicum, das Verfügungsgebäude, sowie die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek, sowie das Institut für Informatik und Stochastik. Dort wurde in ca. 25 m Höhe auf einem Dach eine Stahlkonstruktion errichtet.

Auszug der technischen Ausrüstung:

Tafelschere 3000 mm, Rohrbiegemaschine, Rundbiegemaschine, Schwenkbiegemaschine, Fräsmaschine, Drehmaschinen, Schweißgeräte MIG, MAG, WIG, Brennschneidmaschine, Säulendrehkran, Säulenbohrmaschinen, Metallkreissägen, Bandschleifmaschine,

Bei möglichen Fragen **0551/8565**